

## Vereins- und Athleteninformation

### 49. DEUTSCHE JUGEND-HALLENMEISTERSCHAFTEN U20 23. DEUTSCHE WINTERWURFMEISTERSCHAFTEN JUGEND U20/U18 AM 25./26. FEBRUAR 2017 IN SINDELFINGEN

Liebe Teilnehmer, liebe Betreuer,  
gemeinsam mit dem ausrichtenden Landesverband (Württembergischer Leichtathletik-Verband) und dem ausrichtenden Verein (VfL Sindelfingen) freuen wir uns, Sie zur Deutschen Jugend-Hallenmeisterschaft in Sindelfingen willkommen zu heißen und wünschen den Athleten, Trainern und Betreuern die erhofften sportlichen Erfolge.

Wir haben diese Veranstaltung nach bestem Wissen und Gewissen vorbereitet, um bestmögliche Bedingungen für alle Teilnehmer, Betreuer und Vereine zu ermöglichen. Sollten während der Veranstaltung Probleme auftauchen, bitten wir, diese im Bewusstsein unserer Verantwortung den Sportlern gegenüber in ruhigem und verständnisvollem Umgang miteinander zu lösen.

Auch Sie als Teilnehmer und Betreuer können zum optimalen Ablauf dieser Meisterschaft beitragen, indem Sie die folgenden **Organisationshinweise**, die Bestandteil der offiziellen Wettkampfunterlagen sind, lesen und entsprechend beachten. Bitte sorgen Sie dafür, dass alle Teilnehmer Ihres Vereins entsprechend informiert werden.

#### WICHTIG!

**Der Hammerwurf der Männlichen Jugend U18 & U20 findet in Stuttgart statt.  
Die Startunterlagen sowie der Stellplatz hierfür befinden sich in Sindelfingen!**

#### 1 AUFWÄRMBEREICHE

Die kleine Sporthalle (Judohalle) kann als Aufwärmmöglichkeit mit Sportschuhen genutzt werden. Der gesamte untere Hallenbereich sowie die Judohalle dürfen nicht mit Spikes benutzt werden. Des Weiteren steht das Außengelände des Glaspalastes für das Aufwärmen zur Verfügung.

Der Innenraum und die Rundbahn sind für das Einlaufen gesperrt.

Training ist am Freitag von 15:00 -18:00 Uhr in der Halle möglich. Zudem steht der Krafraum im Floschenstadion am Freitag, 24.02.2017 von 15:00 bis 18:00 Uhr den Athleten zur Verfügung

#### 2 LAGERUNG STABHOCHSPRUNGSTÄBE

Die Stabhochsprungstäbe können am Freitag im Gang unter der Tribüne gelagert werden.

#### 3 ZEITPLAN

Der Zeitplan – Stand: 20.02.2017– ist gültig.

#### 4 STARTUNTERLAGEN

Die Ausgabe der Startunterlagen erfolgt am

- ▲ Freitag, 24.02.2017 15:00 - 18:00 Uhr,
- ▲ Samstag, 25.02.2017 07:30 - 17:00 Uhr,
- ▲ Sonntag, 26.02.2017 07:45 - 13:00 Uhr

im Eingangsbereich des Glaspalastes.

Mit den Startunterlagen werden ausgegeben:

- ▲ zwei Startnummern pro Teilnehmer,
- ▲ eine Stellplatzkarte pro Wettbewerb,
- ▲ Betreuerkarte(n) entsprechend dem in den Allgemeinen Ausschreibungsbestimmungen des DLV festgelegten Schlüssels,
- ▲ Vereins- und Athleteninformation.

## Vereins- und Athleteninformation

Bitte kontrollieren Sie die Startunterlagen auf Vollständigkeit und Richtigkeit (Startnummern und die Angaben auf den Stellplatzkarten). Reklamationen bei den Stellplatzkarten werden nur am Stellplatz unter Hinzuziehung der Originalmeldungen bearbeitet.

### 5 STARTNUMMERN UND VEREINSKLEIDUNG

Beide Startnummern dürfen nicht verkleinert werden und sind gut sichtbar vorne und hinten am Trikot zu befestigen. Lediglich beim Hoch- und Stabhochsprung genügt das Tragen einer Startnummer.

Es wird darauf hingewiesen, dass auch Teilnehmer von Startgemeinschaften in den Staffeltwettbewerben in einer einheitlichen Wettkampfkleidung an den Start gehen müssen.

### 6 ANMELDUNG FÜR DIE WETTKÄMPFE AM STELLPLATZ

Der Stellplatz befindet sich im Glaskasten hinter der Haupttribüne (s. Beschilderung).

Der Stellplatz ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

- ▲ Freitag, 24.02.2017 15:00 - 18:00 Uhr,
- ▲ Samstag, 25.02.2017 07:30 - 17:00 Uhr,
- ▲ Sonntag, 26.02.2017 07:45 - 13:00 Uhr

Die Anmeldung für die Wettkämpfe erfolgt durch die persönliche Abgabe der Stellplatzkarte am Stellplatz in der Halle. Verantwortlich für die pünktliche Abgabe ist der Athlet/die Athletin. Die Abgabe der Stellplatzkarte wird durch Ausgabe einer Quittung bestätigt. Die Stellplatzkarten sind spätestens 90 Minuten (Stabhochsprung 120 Minuten) vor Beginn der jeweiligen Disziplin am Stellplatz abzugeben.

Änderungen der auf den Stellplatzkarten aufgedruckten Meldeleistungen können nur berücksichtigt werden, wenn die neue Leistung belegt wird. Die Änderung wird am Stellplatz durch den Obmann Stellplatz vorgenommen.

Folgende Angaben sind bitte noch auf der Stellplatzkarte zu vermerken:

- ▲ die tatsächliche Reihenfolge der Teilnehmer an Staffeln,
- ▲ beim Dreisprung ist der gewünschte Absprungbalken anzugeben. Aufgrund der geforderten Mindestleistung sind folgende Absprungbalken im Dreisprung vorgesehen:
  - MJ U20: 11,00m und 13,00m,
  - WJ U20: 9,00m und 11,00m.
- ▲ Hammerwurf: Hinweis, ob der Athlet Rechts oder Linksdreher ist.

Athleten, die an weiteren Runden nicht mehr teilnehmen wollen, melden sich unmittelbar nach dem Lauf beim Schiedsrichter oder direkt am Stellplatz unter Vorlage der Startnummer ab. Dadurch kann ggf. ein anderer Athlet nachrücken.

### 7 CALLROOM UND INNENRAUMZUTRITT

Für die Winterwurf-Wettbewerbe ist kein Callroom vorgesehen. Diese treffen sich spätestens zur im Callroom-Plan angegebenen Zeit vor dem jeweiligen Wettkampfbeginn direkt an der Winterwurf-Wettkampfstätte (Floschenstadion bzw. Stadion Festwiese).

Der Callroom für alle Hallenwettbewerbe befindet sich unterhalb der Gegentribüne (hinter der Bande). Die Athleten für die Hallenwettbewerbe werden zur festgelegten Zeit von einem Mitarbeiter des Kampfgerichts im jeweiligen Callroom abgeholt und zur Wettkampfanlage/Start geführt. Vorläufe/Zeitläufe werden einzeln in den Innenraum geführt. Athleten in den Laufwettbewerben können ihre Taschen und ihre Trainingskleidung nicht in den Innenraum mitnehmen. Sie verbleiben im Callroom.

Die verbindlichen Einlasszeiten bzw. Treffpunktzeiten an den Winterwurf-Wettkampfanlage sind im Callroomplan (s. Aushang) aufgeführt.

Im Callroom wird auf das ordnungsgemäße Tragen der Wettkampfkleidung, der Startnummern und der zulässigen Spikes geachtet bzw. an der Winterwurfwettkampfanlage auf das ordnungsgemäße Tragen der Wettkampfkleidung und der Startnummern geachtet.

## Vereins- und Athleteninformation

Nicht für den Innenraum zugelassene Gegenstände (elektr. Geräte, etc.) werden einbehalten und können nach dem Wettkampfe gegen Vorlage der Startnummer wieder abgeholt werden. Derartige Gegenstände sollten, wenn möglich, nicht in den Callroom mitgenommen werden. Nach Schließung des Callrooms am Abend eines Veranstaltungstages können die Gegenstände am Stellplatz abgeholt werden.

Die Werbung auf der Wettkampfkleidung unterliegt bei diesen Meisterschaften in der Zahl und der Größe keiner Beschränkung.

Falls von Wettkämpfern aus medizinischen Gründen ein persönlicher Schutz getragen wird, ist dieses im Callroom bzw. direkt an der Wettkampfanlage anzugeben. Im Zweifelsfall wird eine Überprüfung im Callroom bzw. direkt an der Wettkampfanlage durch den vor Ort eingesetzten DLV-Arzt gemeinsam mit dem jeweiligen Schiedsrichter durchgeführt.

### 8 WETTKAMPFANLAGEN WINTERWURF

Bitte beachten Sie folgende Anlagenaufteilung bei den Winterwurf-Wettbewerben:

- ▲ Floschenstadion Sindelfingen: Speerwurf (alle), Diskuswurf (alle), Hammerwurf (Weibliche Jugend)
- ▲ Stadion Festwiese Stuttgart: Hammerwurf (Männliche Jugend)

### 9 GERÄTEKONTROLLE: WURFGERÄTE & STAFFELSTÄBE

Die Benutzung eigener Geräte ist nach vorheriger Prüfung erlaubt. Zu diesem Zweck sind die Geräte bis 90 Minuten vor dem jeweiligen Wettkampfbeginn bei der Gerätekontrolle gegen Quittung abzugeben. Eigene Staffelstäbe sind am Wettkampf nicht zugelassen, sondern werden vom Ausrichter gestellt.

Die Gerätekontrollen finden an folgenden Orten statt:

- ▲ Kugel: Im Glaspalast, nahe der Kugelstoßanlage
- ▲ Diskus, Speer, Hammer (w) im Organisationsraum des Floschenstadions
- ▲ Hammer (m) Im Stadion Festwiese in Sindelfingen

Folgende Öffnungszeiten der Gerätekontrollen sind vorgesehen:

- ▲ Glaspalast: Sonntag, 26.02.2017 (09:00 - 15:30)
- ▲ Floschenstadion: Samstag, 25.02.2017 (08:00 - 17:30) & Sonntag, 26.02.2017 (08:00 - 15:00)
- ▲ Stadion Festwiese: Samstag, 25.02.2017 (09:00 - 13:30)

Die Geräte werden nach der Kontrolle einbehalten und von Mitarbeitern der Gerätekontrolle zur Wettkampfanlage transportiert. Nach dem Ende des Wettkampfs werden sie zur Gerätekontrolle zurückgebracht und dort wieder an die Athleten gegen Vorlage der Quittung ausgegeben. Nach Schließung der Gerätekontrolle können die Geräte am Stellplatz abgeholt werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass eigene Wettkampfgeräte bis zum Ende des Wettkampfs im Wettkampf verbleiben und den noch im Wettkampf verbliebenen Teilnehmern zur Verfügung zu stellen sind.

### 10 AUSHANG

Die Ergebnisprotokolle werden wie folgt ausgehängt:

- ▲ an der Glasscheibe des Wettkampfbüros (dieser Aushang ist der offizielle Aushang, z.B. zur Wahrung der Frist für Einsprüche und Berufungen).

Die Wettkampflisten werden am Callroom ausgehängt.

Die Ergebnislisten werden auch im Internet unter <http://www.leichtathletik.de> veröffentlicht.

### 11 SPIKES

Die maximale Spikeslänge beträgt gemäß Regel 216/IWR 9mm. Für den Speerwurf sind maximal 12mm zugelassen (s. Regel 143.4/IWR).

### 12 COACHINGZONE

Coachingzonen sind für Stabhochsprung sowie Weit-/Dreisprung eingerichtet.

## Vereins- und Athleteninformation

### 13 UMKLEIDEMÖGLICHKEITEN

Umkleidemöglichkeiten für die Athleten stehen in den Räumlichkeiten des Glaspalastes, des Floschenstadions und im Stadion Festwiese genügend zur Verfügung (s. Beschilderung).

### 14 EINSPRÜCHE / BERUFUNGEN

Einsprüche gegen das Teilnahmerecht sind vom Einspruchsführer mündlich beim Wettkampfleiter einzulegen. Einsprüche, die sich gegen die Durchführung oder die Ergebnisfeststellung richten, sind in erster Instanz unverzüglich dem jeweils zuständigen Schiedsrichter vorzutragen.

Sofern ein Einspruch nicht unmittelbar beim Wettkampfleiter oder Schiedsrichter eingelegt werden konnte, ist Einspruchsstelle der Stellplatz, der den jeweils zuständigen Mitarbeiter (Wettkampfleiter oder Schiedsrichter) informiert.

Die Einspruchszeit endet spätestens 30 Minuten nach Bekanntgabe des Ergebnisses am offiziellen Aushang.

Einsprüche, die ein Schiedsrichter zurückweist, werden unter Angabe der Uhrzeit auf dem Wettkampfprotokoll vermerkt. Gegen die ablehnende Entscheidung des Wettkampfleiters und des Schiedsrichters ist innerhalb von 30 Minuten die Berufung zur Jury möglich. Dafür ist der Vordruck „Berufung zur Jury“ zu benutzen, der am Stellplatz vorrätig ist.

Die Berufungsschrift ist unter Beifügung der Berufungsgebühr in Höhe von 80,00 Euro (bar) am Stellplatz abzugeben und wird von hier unverzüglich an ein Mitglied der Jury weitergeleitet. Auf der Berufungsschrift ist unbedingt zu vermerken, wie der Berufungsführer und evtl. Zeugen erreicht werden können.

### 15 DOPINGKONTROLLEN

Die zur Dopingkontrolle ausgelosten Athleten werden nach Beendigung ihres Wettkampfes schriftlich dazu aufgefordert. Sie bleiben bis zur Probenentnahme unter Aufsicht einer Begleitperson.

### 16 SIEGEREHRUNG

Die Siegerehrungen finden für alle Wettbewerbe ca. 30 Min. nach Wettkampfe im Innenraum vor der Haupttribüne statt. Hierfür treffen sich die Teilnehmer ca. 15. Min. vor der Siegerehrung am SE-Sammelplatz im Gang unterhalb der Haupttribüne. Die vorläufigen Siegerehrungszeiten sind aus dem Siegerehrungs-Rahmenzeitplan (s. Aushang) zu entnehmen.

Es werden bei der Jugend die 8 Erstplatzierten geehrt. Bei den Staffel-Wettbewerben der Männer und Frauen werden die ersten 3 Mannschaften geehrt.

Nicht übergebene Urkunden bzw. die Urkunden für die Platzierten 4 bis 8 bei den Langstaffeln der Männer und Frauen werden am Stellplatz ausgegeben! Die Siegerehrung gilt als Teil des Wettkampfs.

### 17 ATHLETENGETRÄNKEVERSORGUNG

Für Athleten besteht die Möglichkeit, sich im Aufwärbereich mit Wasser der Firma Schwarzwaldbrunnen in Bechern zu versorgen.

### 18 FUNDSACHEN

Fundsachen können am Stellplatz abgegeben und abgeholt werden.

### 19 HAFTUNG

Für Diebstähle, Unfälle und sonstige Schadensfälle wird vom Veranstalter/Ausrichter keine Haftung übernommen.

**Der Deutsche Leichtathletik-Verband, der Württembergische Leichtathletik-Verband und der VfL Sindelfingen wünschen Ihnen spannende Wettkämpfe und gute sportliche Erfolge!**

**Änderungen sind vorbehalten! Änderungen werden am offiziellen Aushang bekannt gemacht**